



SOMMERAUSGABE 2025

Baaber Lauschlappen Unsere Ortszeitung

Sommer 2025

Der Sommer kann kommen

Liebe Freundinnen und Freunde des Ostseebades Baabe,

wir haben Juli – die Saison hat begonnen. Mit Zuversicht blicken wir auf die kommenden Wochen, die für viele von uns die bedeutendsten des Jahres sind. Für unsere Gäste sollen es die schönsten Tage werden – unbeschwert, erholsam und frei von Sorgen.

Doch gelingt es, die Sorgen des Alltags hinter sich zu lassen? Kann man die Krisen und Konflikte in Deutschland, Europa und der Welt für eine Weile ausblenden? Angesichts der täglichen neuen Bilder aus Kriegs- und Krisengebieten fällt es nicht leicht, unbeschwert zu genießen. Und dennoch: Hier in Baabe, auf unserer schönen Insel Rügen, setzen wir alles daran, Menschen glückliche Momente zu schenken – Tage voller Leichtigkeit, die den Alltag vergessen lassen.

Unsere Gäste suchen nach Ablenkung – und finden sie auch in diesem Sommer bei uns: Ob bei Schiffstouren, Rundfahrten, Wanderungen, sportlichen Aktivitäten oder einem Besuch der Ausstellung „Sonne, Strand und Sozialismus“ im Heimatmuseum Göhren – die Möglichkeiten sind vielfältig. Sie laden ein zum Entdecken, Entspannen und zum Seelebaumeln-Lassen.

Und auch Sie, liebe Gastgeberinnen und Gastgeber, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, liebe Gewerbetreibende: Wenn sich eine freie Stunde ergibt, gönnen Sie sich selbst eine kleine Auszeit. Denn dort zu leben, wo andere Urlaub machen, darf auch für Sie ein Geschenk sein.

Ich wünsche Ihnen allen einen wunderbaren und erfolgreichen Sommer – mit vielen schönen Begegnungen und Momenten der Freude.

Ihre Uta Donner

Inhalt:

	Seite
Der Bürgermeister informiert	2
Blau-Weiß Baabe 50 e.V.	4
Bürgerbewegung Baabe	7
Wasserwehr	7
Förderverein FFW Baabe	8
Frauentreff	8
Bericht des Seniorenrates	9
KiTa „De Heidehummeln“	10
Wanderfreunde SBG	12
Unsere Mönchgut-Bibliothek	13
ASV Angelverein „To Beek“	13
Inselparadies – MYNT	14
ÖTILLÖ	14
SBC Baabe e.V.	15
Freiwillige Feuerwehr Baabe	16
Aus dem Veranstaltungsbüro	17

Herausgeber dieser Ortszeitung:
Kurverwaltung Ostseebad Baabe
Am Kurpark 9, 18585 Baabe
Berichte, Beiträge und Bilder werden von Vereinen oder Privatpersonen zur Verfügung gestellt. Für die Richtigkeit wird keine Gewähr übernommen.

Der Bürgermeister informiert

von Hartwig Diwisch, Bürgermeister

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, liebe Leserinnen und Leser,

schön, dass wir Ihnen wieder eine neue Ausgabe des „Baaber Lauschlappens“ präsentieren dürfen. Es freut mich sehr, dass dieses Format immer wieder so viel Interesse und Engagement hervorruft. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle all den engagierten Vereinen, Institutionen und Mitwirkenden, die mit ihren Beiträgen zum Gelingen dieser Ausgabe beigetragen haben. Ihre Artikel machen unseren Lauschlappen bunt, informativ und lebendig!

Und nun zu den aktuellen Entwicklungen in unserem Ostseebad:

Leider wurde im Planungsverlauf die Fußgängerführung nicht ausreichend berücksichtigt. Es wird nun geprüft, ob über das Eichenwäldchen ein provisorischer Trampelpfad zur Dorfstraße eingerichtet werden kann. Wir bitten um Verständnis und arbeiten an einer praktikablen Lösung.

Dorfstraße – Rückkehr zur Einbahnstraßenregelung?

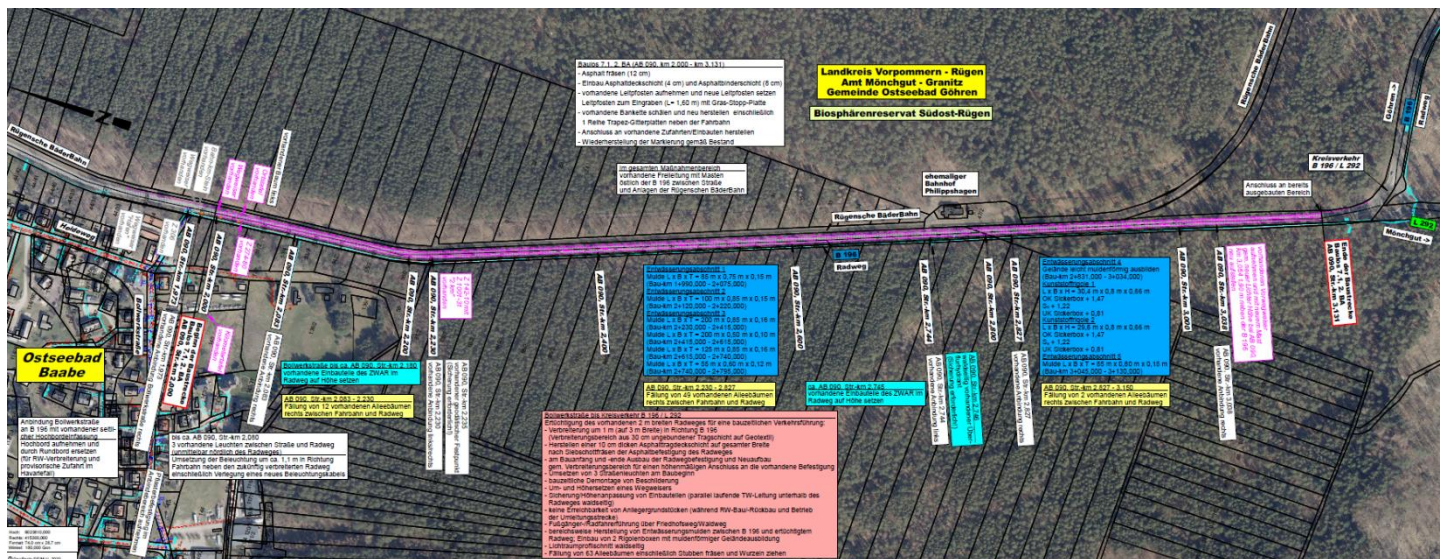
Ein Antrag auf die Wiedereinführung der Einbahnstraßenregelung für die Dorfstraße wurde gestellt. Einige erinnern sich vielleicht noch an die Zeiten der DDR, als diese Verkehrsführung bereits bestand. Ziel ist es, zu besucherstarken Zeiten einen flüssi-

Rhododendron-Park – Vermessungen laufen

Im Bereich des Rhododendron-Parks gab es eine erste Bauanlaufberatung. Offene Fragen betreffen insbesondere die Grundstücksgrenzen und die Zuwegung zu den Bungalows. Derzeit finden Vermessungsarbeiten statt, um hier Klarheit zu schaffen.

Bäderbahn – Bitte Geduld zeigen!

Die neue Bäderbahn ist momentan Gesprächsthema im Ort – nicht immer positiv. Doch ich möchte betonen: Es handelt sich um ein Pilotprojekt. Zum Jahresende wird es eine erste Auswertung geben. Wichtig ist: Die Alternative wäre gewesen, über-



Straßenbaumaßnahme B 196 – nächster Abschnitt startet

Wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet, schreiten die Bauarbeiten an der B 196 voran. Der erste Abschnitt vom Kreisverkehr Göhren bis zur Ortseinfahrt Baabe ist abgeschlossen. Nun folgt der Abschnitt zwischen der Bollwerkstraße und dem Haus Eden. Ab Herbst beginnen die Vorbereitungen zur temporären Umnutzung des verbreiterten Radweges (drei Meter) als Fahrbahn, damit im Frühjahr 2026 die eigentlichen Straßenbauarbeiten innerhalb eines konzentrierten Zeitfensters umgesetzt werden können.

geren Verkehr zu gewährleisten. Vorsehen ist eine Verkehrsführung von der Kreuzung Birkenallee in Richtung B196 – also „hinten rein, vorne raus“. Die Entscheidung darüber steht noch aus.

Bebauungsplan Waldgebiet

Im Bereich des geplanten Bebauungsplans im Waldgebiet gibt es derzeit noch keine konkreten Ergebnisse. Ein Planer wurde gefunden, allerdings benötigt die Entwicklung dieses sensiblen Bereichs Zeit. Aktuell liegen noch keine Zahlen oder konkreten Ziele vor.

haupt keinen Bus- oder Bahnverkehr anzubieten. Bitte geben Sie dem Projekt eine faire Chance, bevor ein vor schnelles Urteil gefällt wird.

Bollwerkstraße – Stromleitungen werden erneuert

In der Bollwerkstraße bestehen seit längerem massive Probleme mit der Stromversorgung. Die Leitungen sind veraltet und beschädigt. Nun steht ein kompletter Austausch an. Dafür muss der gesamte Gehweg geöffnet werden. Baubeginn hierfür ist auf den 4. August gelegt, so dass es keine Einschränkungen zum Heidebergfest gibt.

Haus Lindequist – Gemeinde zeigte Interesse

Wie viele bereits mitbekommen haben, stand das Haus Lindequist – auf Selliner Gebiet – zur Versteigerung. Die Gemeinde Baabe hat sich beteiligt, jedoch nicht mit dem Ziel, das gesamte Objekt (Wertansatz 2,7 Mio €) zu erwerben, sondern um – wenn möglich – ein Stück Privatstrand in öffentliche Hand zu überführen. Leider kam es nicht dazu. Unser stellvertretender Bürgermeister René Fründt war vor Ort, konnte jedoch außer interessanten Gesprächen keine konkreten Schritte einleiten. Die Versteigerung blieb ohne Verkauf, das Höchstgebot wurde von der Bank abgelehnt.

Sportplatz Baabe – Baubeginn im Spätsommer 2025



Auch am Sportplatz tut sich etwas. Nach einer ersten Bauanlaufberatung ist nun klar: Die Leitungen für Wasser und Abwasser müssen verlegt werden. Die notwendigen Anträge sind bereits unterschrieben. Geplanter Baubeginn: Ende August/Anfang September 2025.

Neue Trafostation – Ladeinfrastruktur wächst

Unsere Tourismusregion rüstet sich für die E-Mobilität: An der Nordperdhalle in Göhren, in Middelhagen direkt an der KV und bald auch in Sellin stehen neue Ladesäulen bereit. In Baabe wird am Amtsgebäude eine neue Trafostation errichtet. Damit können in nächster Zeit neue Ladesäulen zentral im Ort in Betrieb genommen werden.

Feuerwehrgerätehaus – Es geht voran!

Gute Nachrichten von unserer Baustelle des neuen Feuerwehrgerätehauses: Das Baugerüst ist gefallen – ein sichtbares Zeichen dafür, wie weit wir bereits gekommen sind. Wir liegen voll im Zeitplan! Die Fertigstellung und offizielle Eröffnung sind wei-

terhin für dieses Jahr vorgesehen. Ein wichtiger Schritt für die Sicherheit und Einsatzbereitschaft in unserer Gemeinde.

Ein erfreulicher Abschluss:

Der Radweg hinter dem Baaber Bahnhof ist fertiggestellt und nun offiziell freigegeben! Die Anbindung ohne Gleisquerung bleibt weiterhin Ziel – wir halten Sie auf dem Laufenden.

Zum Schluss – Einladung zur Mitgestaltung

Besuchen Sie gern die Sitzungen der Gemeindevertretung oder des Betriebsausschusses – so bleiben Sie informiert und können sich aktiv in die Entwicklung unseres Ortes einbringen.

Ich wünsche Ihnen allen einen wunderschönen Sommer in unserem Ostseebad – ob als Einheimischer oder Gast.

Wie gewohnt bin ich zur Bürgermeister-Sprechstunde dienstags um 17 Uhr persönlich für Sie da.
Ihr

Hartwig Diwisch

Bürgermeister Ostseebad Baabe

Aus dem Vereinsleben von „Blau-Weiß 50 Baabe“ e.V.

von Tommy Wanke

- Männermannschaft gelingt Meistertstück -

In der Weihnachtsausgabe haben wir Ihnen bereits vom großen Ziel berichtet, nun können wir die erfolgreiche Umsetzung präsentieren. Nächste Saison gibt es wieder Landesligafußball im Ostseebad zu sehen.

Nach 3 Jahren Landesklassenzugehörigkeit steigt die Mannschaft um Kapitän Philip Birk wieder in die zweithöchste Spielklasse M-Vs auf und darf sich in der kommenden Saison wieder mit Teams aus Neubrandenburg, Anklam und Stralsund messen. „Mannschaft und Verein haben immer daran geglaubt und somit den Grundstein für den größten sportlichen Erfolg der Vereinsgeschichte gelegt“, weiß Vorstandsvorsitzender Torsten Binz das Erzielte genau einzuordnen.

Zu Beginn der Rückrunde sah alles nach einem ungefährdeten Start-Ziel-Sieg aus, jedoch erfolgten nach den drei Auftaktsiegen im März unnötige Punktverluste gegen vermeintlich leichtere Teams und der Vorsprung auf das Verfolgerfeld verringerte sich. Am Ende konnte die Mannschaft auch diese Drucksituation meistern. "Trotz einer Schwächephase zur Rückrundenhalbezeit waren wir in den entscheidenden Spielen wieder da und haben mit einem souveränen Endspurt verdient den Aufstieg erzielt", berichtet ein stolzer Birk.

Das Zahlenwerk der Blau-Weißen liest sich beeindruckend - die meisten Siege, die meisten Zu-Null-Spiele, die beste Defensive und den besten Tor-schützen der Liga sowie den drittbesten Sturm sprechen eine eindeutige Sprache. "Am Ende waren es die Du-elle gegen die direkten Konkurrenten, die wir für uns entscheiden konnten und so den Weg geebnet haben" - gibt Co-Trainer Schmidt der Redaktion bekannt. Von den 4 Verfolgerdu-

ellen konnte die Wanke-Elf ein Unentschieden und drei Siege erzielen. Besonders bleibt der Mannschaft der 3:0 Auswärtssieg bei PSV Rostock in Erinnerung, als man mit den 40 mitgereisten Fans die Tabellenführung übernehmen konnte und sie nicht wieder hergab.

Am letzten Spieltag konnte die Mannschaft die Meisterschale vor heimischer Kulisse übernehmen und anschließend mit über 100 Fans, Sponsoren und Familien gebührend feiern. Die eigentlichen Feierlichkeiten vollzog die Mannschaft wie bereits im Vorjahr auf Mallorca.

"Die Jungs haben jetzt noch drei Wochen Sommerpause, danach starten wir in die Vorbereitung auf die neue Liga. Die Mannschaft wird sich weiter verjüngen und auch ein, zwei neue Gesichter werden wir begrüßen", gibt Coach Tommy Wanke einen Ausblick auf den folgenden Sommer.



Die erste Männermannschaft bei der Meistersfeier inkl. Meisterschale

Mit dem Staffelsieg der **B-Jugend** in der Landesliga konnte der Sportverein einen weiteren Meistertitel feiern. Zuvor war die Nachwuchstruppe von Norman Kowalski und Robert Fröhlich unter dem Hallendach aktiv. Hier blieb das Ziel „Endrunde“ jedoch unerreicht und man musste sich mit dem zweiten Platz begnügen.

Mit Beginn der Freiluftsaison lief es für die Mannschaft um Kapitän Bärmann wieder besser. Im Landespokal erreichte man nach Siegen über den VfL Bergen und die SG Wöpkendorf/Marlow (Verbandsligist) das Halbfinale, welches jedoch gegen den Tabellenführer der Verbandsliga aus Schwerin verloren ging.

Im Ligabetrieb lief es im Vergleich zur Hinrunde schwieriger und so musste die junge Truppe Niederlagen gg. PSV Ribnitz-Damgarten und die Mannschaft aus Bergen verkraften. So kam es am vorletzten Spieltag zum Entscheidungsspiel beim Tabellenführer aus Sanitz. In einem packenden Fußballkrimi konnten die Blau-Weißen in der Nachspielzeit den Siegtreffer zum 4:3 Endstand erzielen und die Tabellenspitze zurückerobern. Im abschließenden

Saisonspiel gegen die Spielgemeinschaft aus Binz/Bergen blieb es ebenfalls lange Zeit spannend. Am Ende konnten sich die Jungs jedoch verdient mit 3:2 durchsetzen und die Meisterschale in den Himmel strecken.

„Wir sind mega stolz auf die Jungs. Für uns als Trainer war es der größte sportliche Erfolg“, resümiert ein glücklicher Robert Fröhlich. In der kommenden Spielzeit wird die Mannschaft eine Eingliederung in die Verbandsliga anstreben. „Trotz des Wegfalls von zwei Leistungsträgern (Anm. der Redaktion - Aufnahme an der Sportschule in Neubrandenburg) sehen wir die höhere Spielklasse als bessere Lösung für eine optimale

Entwicklung der Jungs an", ordnet Coach Fröhlich den Antrag entsprechend ein. In der Winterausgabe werden wir Sie über den Ausgang unterrichten.



Die U 17 beschert dem Sportverein den zweiten Meistertitel in dieser Saison

Für die **C-Junioren** stand die Saison ganz im Zeichen des Übergangs vom Klein- auf Großfeld zu meistern. Zu Beginn der Saison hat der Trainerstab den Kader in der Breite gefestigt und erweitert sowie die Trainingsinhalte an das Großfeld angepasst. Dennoch bestand im Team eine gewisse Unsicherheit, wie man mit den neuen Verhältnissen umgehen würde. Rückblickend waren diese Zweifel unbegründet, denn man spielte eine solide Saison und konnte am Ende einen beachtlichen dritten Platz in der Kreisoberliga erzielen. „Wir sind mit der Entwicklung der Jungs und Mädels sehr zufrieden.“, erklärt Cheftrainer Torsten Ketzenberg lobend. „In der kommenden Saison soll die Mannschaft in der Konstellation zusammenbleiben, deshalb werden wir geschlossen in die U17 aufrücken.“, gibt Ketzenberg einen Ausblick auf die kommende Spielzeit.

Nach der erfolgreichen Hinrunde wollte die **D-Jugend** den eingeschlagenen Weg auch in der Rückrunde fortsetzen. Die Grundlage sollte in der Winterzeit bei mehreren Hallenturnieren geschaffen werden. Bei Turnieren in Stralsund, Greifswald, Garz und Güstrow konnte man von spielstarken Mannschaften wie den Warnemünder SV, BFC

Dynamo und den Greifswalder FC viel dazu lernen.

Als eigentliches Highlight stand die Hallenkreismeisterschaft auf dem Plan, welche in der neuen aufkommenden Spielform „Futsal“ ausgetragen wurde. Die Vorrunde absolvierten die Jungs ohne jeglichen Punktverlust und so qualifizierte man

sich folgerichtig für die Endrunde in Marlow. Nach packenden Spielen konnte man auch hier das Finale erreichen. Gegen den Grimmener SV wurde man von den zahlreich mitgereisten Fans lautstark unterstützt und konnte sich so den „Pott“ durch einen 1:0 Sieg sichern. Damit qualifizierte sich die Mannschaft wiederrum für die Futsal – Landesmeisterschaft, bei der man einen beachtlichen 4. Platz in der Vorrundenstaffel erspielen konnte.

In der Rückrunde lies die Mannschaft jedoch in den engen Saisonspielen ein paar Punkte liegen, wodurch man seinen Vorsprung einbüßte und gegen den 1. FC Binz am letzten Spieltag ein echtes Endspiel in der heimischen Jahnspielstätte absolvierte. Am Ende wurde es ein gebrauchter Tag für die blau-weißen Nachwuchskicker. Mit 7:1 musste man sich am Ende dem verdienten Staffelsieger aus Binz geschlagen geben. Lob gab es dennoch vom Trainerteam für eine sehr gute Saison.

Der Saisonabschluss findet traditionell beim bereits 4. hauseigenen Sommerturnier ([20.07.2025](#)) in Baabe mit anschließender Abschlussfeier statt. In der kommenden Saison wird die Mannschaft komplett in die C-Jugend hochrutschen. „Dies wird für die Kids

ein gewaltiger Schritt, aber mit unserem erweiterten Trainerstab (Anm. Red. – Heidi John und Steffen Gutknecht unterstützen als Betreuer) werden wir auch diese Hürde meistern.“, gibt sich Benny Thiede optimistisch.

Nachdem die Schützlinge von Manfred Christel und Ronny Rütting bereits im Vorjahr als jüngerer Jahrgang gut Ergebnisse erzielen konnten, setzte man sich für die aktuelle Saison eine Spitzenplatzierung zum Ziel. Aufgefüllt mit mehreren talentierten F-Junioren des Vereins steht die **E-Jugend** nach Ablauf des Spieljahres tatsächlich an der Tabellenspitze. Durch die späten Sommerferien und der damit einhergehenden Reisezeit standen in der Vorbereitung nur wenig Spieler zur Verfügung wodurch sich der Start in die Saison als unerwartet holprig gestaltete. So musste man sich im ersten Saisonspiel verdient geschlagen geben. In den nachfolgenden Spielen zeigte man dann aber die ganze Qualität und die Trainer merkten Willen und Einsatzbereitschaft jedes einzelnen Spielers. Über die folgenden Wochen festigten die Jungs ihre Position in der oberen Tabellenhälfte. In dieser Phase überzeugte man als Team mit Geschlossenheit und auch viele Spieler mit ihrer Individualität. Als zum Rückrundenstart auch das Rückspiel gegen den größten Kontrahenten 1. FC Binz gewonnen wurde, merkten die Mannschaft und der Trainerstab, dass man mit dieser Entschlossenheit gute Chancen hat, sich bis zum Saisonende an der Tabellenspitze zu behaupten. Anschließend folgten die vermeintlich ‚leichteren‘ Spiele, in denen nicht alles optimal lief und die Mannschaft wiederum gefragt war, in kniffligen Situationen eine Reaktion zu zeigen. Dies meisterte das Team mit Bravour.

Am Ende gewann die Truppe nach der Niederlage am 1. Spieltag alle folgenden Spiele und wurde souverän Staffelsieger. Mit den wenigsten Gegentoren und zwei Spielern unter den drei besten Torschützen der Staffel

zeichnete man sich in weiteren Bereichen aus.

„In der kommenden Endrunde gilt es, den nächsten Schritt zu machen und uns schon bestmöglich auf den Sprung in die D-Jugend vorzubereiten und weiterzuentwickeln“, blickt Coach Ronny Rütting in die Zukunft.



Die Mannschaft bei der Saisonabschlussfeier inkl. kleiner Geschenke

Nach dem Ende der Hinrunde standen für die **F-Junioren** vor den Weihnachtsferien noch zwei Hallenturniere auf dem Programm. Mit den Plätzen 4 und 2 konnte man abermals versöhnliche Ergebnisse erzielen, bevor es in die Winterpause ging.

Mit 12 Kindern startete man in die Rückrunde zur Fair-Play Staffel 1 (Anm. der Red. – die Kinder spielen ohne Platzierungen und Ranglisten). Mit insgesamt sechs 2018er und fünf Kindern des Jahrgangs 2017 war die Truppe von Stefan Schröder mit Abstand die jüngste Mannschaft in der Liga. Trotzdem konnten sich die Baaber Nachwuchskicker in allen sieben Rückrundenpartien behaupten und gegen zwei Jahre ältere Teams knappe Niederlagen oder sogar deutliche Siege erzielen. „Die Ergebnisse zeigen, dass hier wieder ein konkurrenzfähiger Jahrgang für den Sportverein heranwächst.“, berichtet ein stolzer Übungsleiter.

In den Sommermonaten stehen für die Jungs noch 2 Sommerturniere auf dem Programm, ehe es in die Sommerferien geht und das Hansacamp (18. – 21.08.2025) in der Baaber Jahnspielstätte wieder zahlreich besucht wird. Zur kommenden Saison bereitet sich die Truppe auf ein weiteres F-Jugend-Jahr vor. Über den ein

oder anderen Neuzugang würden sich Mannschaft und Trainerstab sehr freuen.

Für die 11 Kinder der **Bambinis** hieß es in der Saison 24/25 weiter Erfahrungen zu sammeln und sich in verschiedenen Turnieren mit anderen Teams zu messen. So konnten sich die Schützlinge von Peter Gebhardt bei mehreren „Funino“-Turnieren (Anm. Red. – Funino ist eine Spielform im 3 vs. 3 auf einem 25 x 20 m großen Spielfeld. Durch das kleine Spielfeld sollen mehr spielnahe Aktionen für die Kinder geschaffen werden.) bzw. bei Futsal-Hallenturnieren durch vordere Plätze auszeichnen. Hierbei konnten immer wieder neue Nachwuchskräfte in die Gruppe integriert werden und so der Unterbau für die folgenden Nachwuchsmannschaften gestellt werden. „Die Mannschaft wächst stetig und alle Kinder sind mit großem Spaß und Ehrgeiz bei der Sache. Ein weiterer Betreuer würde unserer Truppe noch gut tun“, richtet Trainer Peter Gebhardt nochmal einen Appell an fußballbegeisterte Eltern, Rentner oder Freiwillige, die sich gern engagieren und ein Händchen für Kinder haben.

Abseits vom Fußballplatz trainieren die **Frauensportgruppen** nach wie vor fleißig nach unterschiedlichen Methoden sowie Schwierigkeitsgraden in der kleinen Sporthalle. Diese ist jeden Tag von Montag bis Freitag belegt. Die Sektion **Tischtennis** erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit. Trainiert wird zweimal die Woche.

Für die Gemeinde und den Sportverein nimmt das Großprojekt ‚Kunstrasenplatz‘ weiter Form an. Nach der erfolgten Ausschreibung im Mai konnte noch vor der Sommerpause die Auftragsvergabe erfolgen. Alle Beteiligten hoffen auf einen baldigen Baubeginn und einen reibungslosen Baufortschritt. „Wir sind froh, dass es jetzt endlich losgehen kann. Was die Gemeinde für den Sportverein leistet,

ist keine Selbstverständlichkeit, umso mehr freut es uns, dass wir mit dieser titelreichen Saison wieder ein bisschen was zurückgeben konnten.“, spricht Vorstandsvorsitzender Torsten Binz nochmals seinen Dank aus. In der Winterpause werden wir Sie über den Baufortschritt informieren.

Kurz und kompakt:

- **Nachwuchstrainer und Schiedsrichter gesucht!** Bitte an unseren Präsidenten und Schiedsrichterobmann Torsten Binz (0171-2768398) wenden. Für jegliche Kosten kommt der Verein auf!
- Alle Mannschaften sind auf der Suche nach **Verstärkung**. Interessenten melden sich bitte beim Jugendobmann Tommy Wanke (0151-42434534).
- Wer **Mitglied im Fußballförderverein** (36,- € Jahresbeitrag) werden möchte, meldet sich beim Vorsitzenden Roberto Brandt ("Zum Fischer" Baabe), seinem Stellvertreter Hartmut Zwinkmann (EDEKA Sellin) oder bei Schatzmeister Remo Siebenhüner (Fritz-Reuter-Weg 10 in Baabe).

Für die folgenden Sommermonate wünscht der Sportverein allen Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde schöne Tage in unserem wunderbaren Ostseebad, ein gutes Sommergeschäft und ein paar erholsame Momente am Ostseestrand. Zudem möchten wir uns auf diesem Wege bei der Gemeinde Baabe, dem Bürgermeister, der Kurverwaltung Baabe sowie allen Sponsoren, Förderern und Eltern bedanken, welche uns die komplette Saison unermüdlich unterstützt haben und uns weiterhin die Treue halten. Zwei Meistertitel sind gleichfalls euer Lohn.

Tommy Wanke

Bürgerbewegung Baabe

von Theresa Yström

Wenn es was anzupacken gibt, die Baaber Bürgerbewegung ist tatkräftig dabei

Die Baaber Bürgerbewegung hatte am Samstag, den 17.05.2025 erneut zum Arbeitseinsatz geladen. Treff war um 9 Uhr am Eingangstor zum Friedhof in Baabe. 12 Mitglieder sind an diesem sonnigen Maimorgen dem Aufruf gefolgt und haben den Eingang und das Gelände rund um den Friedhof vom Laub der Wintermonate befreit. Einige Säcke voller Laub sind am Samstagvormittag bei der Aufräumaktion am Friedhof zusammengekommen. Tatkräftig unterstützt wurde die Initiative durch die Kurverwaltung Baabe Herrn Nitsch, dafür hier unser herzliches Dankeschön.

Leider mussten wir jedoch feststellen, dass die angefangenen Arbeiten an der Trauerhalle noch immer nicht beendet wurden, schön wäre es hier zeitnah einen Abschluss vorzufinden.



Nach getaner Arbeit wurde sich bei einem gemütlichen Beisammensein rege ausgetauscht und einig waren sich alle Beteiligten „Die Gemeinde tut Einiges für ihre Einwohner und wir als Bürgerbewegung können mit unserem Einsatz etwas zurückgeben“.



Wir wünschen allen Einwohnern und Gästen einen friedvollen und erholsamen Sommer und freuen uns Sie vielleicht, bei einem unserer nächsten Einsätze begrüßen zu dürfen?!

Im Namen der Bürgerbewegung
Baabe
Theresa Yström

Wasserwehr Baabe – Frühjahr 2025

von Holger Hauschild

Das Jahr 2024 und das erste Halbjahr 2025 verliefen bis zum jetzigen Zeitpunkt ruhig für die Kameradinnen und Kameraden der Wasserwehr. Es waren keine Einsätze in Folge von Sturmfluten oder anderen Unwettern erforderlich. Die Leistungs- und Alarmbereitschaft war aber zu jeder Zeit sichergestellt.

Ein wichtiger Punkt ist nach wie vor die Entwässerung der Deiche. Regelmäßige Begehungen von Seiten der Wasserwehr finden dazu statt. Hierbei ist fortlaufend zu prüfen, dass die Gräben gereinigt und die Entwässerungseinläufe freigebagert sind. Dieses ist entsprechend nachzuverfolgen, einschließlich der Einbeziehung der jeweiligen Ämter und Behörden. Hier haben nun erste konkrete Leistungen durch die zuständigen Stellen stattgefunden. Dies betrifft im Speziellen die seit längerem nicht funktionierende Siel-Armatur in Höhe Uferweg einschließlich der dort erforderlichen Baggararbeiten. Es bleibt zu hof-

fen, dass dieses bis zum funktionsfähigen Endzustand weitergeführt und nachverfolgt wird!

Die fortlaufende Überprüfung der Ausrüstung in Bezug auf die Einsatzbereitschaft wurde entsprechend durchgeführt. Hierbei ist weiter festzustellen, dass sich kurz- bzw. mittelfristig Investitionen in die Kommunikationstechnik und den manuellen Hochwasserschutz (Sandsäcke) erforderlich machen. Allerdings ist auch bei diesem Thema mittlerweile Bewegung in Zusammenarbeit mit dem Amt und der Feuerwehr.

Die planmäßige Jahresversammlung, bei der die entsprechenden Übungen durchgeführt, sowie die Ausrüstung geprüft und die Inventarisierung aktualisiert wurden, fand am 23.11.24 unter guter Beteiligung statt, ebenso der am selben Tag stattgefundenen Bowlingabend.

Die Informations- und Alarmketten wurden geprüft und sind weiterhin sichergestellt.

Ein wichtiger Punkt in diesem Jahr wird der Umzug (und die damit verbundene Einrichtung) in die neuen Räumlichkeiten im neuen Feuerwehrgebäude sein. Die Vorbereitungen dafür laufen bereits seit längerem. Seit dem 01.01.2025 gibt es folgende Änderungen im Vorstand der Wasserwehr:

- Wasserwehrführer (neu):
Holger Hauschild
- 2. Stellvertreter (neu):
Roberto Brandt
- Kassenwart (neu):
Mario Birk

An dieser Stelle möchte die Wasserwehr noch einmal seinem langjährigen nun ausgeschiedenen **Ehrenmitglied Otto von Below** für seine über so lange Zeit währende aktive Mitwirkung danken.

Der Wehrführer Holger Hauschild



Feuerwehrrörderverein

von René Fründt

Herzlichen Glückwunsch zum 100^{sten} Geburtstag und ein neues Gerätehaus als Geschenk!

100 Jahre (1925-2025) Freiwillige Feuerwehr (FFW) Baabe und auch der Neubau des Gerätehauses nimmt weiter Formen an.

Später wird dieser dann nicht nur der Feuerwehr mit ihrer Jugendfeuerwehr, sondern auch unserer Wasserwehr ein neues zu Hause geben.

100 Jahre, was ist da alles passiert.

Aus diesem Grund wurde ein Organisationsteam ins Leben gerufen, welches sich rund um mit diesem Thema beschäftigt. Die ersten Mitschriften ab 1925 wurden bereits digitalisiert und zum Ende des Jahres soll dann bei einem Empfang das Ergebnis präsentiert und gefeiert werden.

Doch bis dahin gibt es noch eine Menge zu tun, denn nicht nur durch das Jubiläum, sondern auch durch den Neubau und den damit verbundenen zusätzlichen Bedarf lassen unsere Kasse schrumpfen. Daher rufen wir hiermit alle Mitglieder, Sponsoren und Förderer auf, einen gesonderten Beitrag auf unser Konto zu leisten. Auch Sachspenden werden gern entgegengenommen, spricht uns gern dazu an oder schickt uns eine Nachricht.

Sparkasse Vorpommern-Rügen
IBAN: DE43 1505 0500 0832 2402 90
BIC: NOLADE21GRW
Verwendungszweck: 100 Jahre FFW Baabe.

Die Unterstützung der Feuerwehr mit ihrer Jugendfeuerwehr ist nicht nur in unserer Satzung fest verankert, sondern spiegelt auch unser tägliches Handeln wider.

Organisation und Einsatzplanung zu unseren jährlichen Festen wie Osterfeuer, Öffentlichkeitstag, Heidebergfest, Grillabend, Blaulichtfunkeln sowie auch dieses Jahr 100 Jahre FFW Baabe und nicht zu vergessen die **Arbeitsgruppe GK** (Gulaschkanone) verlangen einen großen Anteil an Mitwirkung und Zeit ab.

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals bei allen Beteiligten für die Mitarbeit und das hohe Engagement bedanken und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Im Namen des Vorstandes
 René Fründt

Frauentreff

von Karin Fischer

Wenn die Lerchen in den Wiesen hinterm Deich zu hören sind und ich wieder ins Meer zum Schwimmen gehe, wird es langsam Zeit, an die Sommerausgabe vom Lauschlappen zu denken und Rückschau auf die Veranstaltungen vom „**Frauentreff in Baabe**“ im ersten Halbjahr 2025 zu halten. Auch in diesem Jahr war es unser Ziel, monatlich eine Veranstaltung zu organisieren.

Wichtig dabei ist es, neben einem abwechslungsreichen Programm für unsere Treffen immer ausreichend Zeit für ein gemütliches Beisammensein zu haben und ein freundliches Miteinander zu pflegen.

Aktuell stehen 34 Frauen auf unserer Einladungsliste und davon nehmen im Durchschnitt 25 Frauen an unseren Veranstaltungen teil.

Im Januar hatten wir wieder einmal eine Buchlesung geplant und Frau

Horn aus Bergen eingeladen. Sie hat uns ein Buch über Ruth Bahls vorgestellt. Die Lebensleistung dieser sehr bekannten Lehrerin hat uns sehr beeindruckt und mehrere Frauen aus unserer Runde konnten von eigenen oder familiären Erinnerungen an Ruth Bahls berichten. So war dieser Nachmittag ein Erfolg, für den wir uns bei Frau Horn herzlich bedanken.

Am 12. Februar unterhielt uns Andreas Klar wieder einmal mit seinen flotten Melodien auf dem Keyboard. Bei vielen Liedern wurde mit gesummt und auch Musikwünsche wurden erfüllt. Das war eine nette Abwechslung in der kalten Jahreszeit, wofür wir ihm sehr dankbar waren.

Am 7. März haben wir wie in jedem Jahr gemeinsam den Internationalen Frauentag gefeiert.

Bei einem kleinen Programm und leckeren Torten verbrachten wir ein

paar gemütliche Stunden. Für unsere April Veranstaltung hatten wir uns verabredet, uns gegenseitig mit Witzen zu unterhalten. Wir fanden, es wäre aktuell eine gute Idee, etwas Leichtigkeit in den Alltag zu bringen. Und es wurde doch tatsächlich ein sehr lustiger und entspannter Nachmittag mit vielen lustigen Beiträgen. Am 23. Mai fand unsere nächste Veranstaltung statt. Ich habe dafür eine lustige Kurzgeschichte über Erlebnisse in einer Notaufnahme sowie im Krankenhaus ausgewählt und diese vorgelesen. Da können dann auch eigene Erlebnisse nicht unerwähnt bleiben.

Für unser nächstes Treffen im Juni haben wir zwei Mitarbeiterinnen vom Pflegestützpunkt Bergen eingeladen. Sie werden uns über aktuelle Veränderungen in der Pflege-Thematik informieren und auch für Fragen zur

Verfügung stehen. Natürlich sind wir auch schon an der Planung unserer Veranstaltungen nach der Sommerpause und unsere monatlichen Veranstaltungen sollen auch weiterhin eine liebgewordene Gewohnheit bleiben.

Dafür braucht man aber einen festen und gemütlichen Veranstaltungsort. Wir möchten uns deshalb herzlichst beim Team der Sportlerklausur in Baabe für die sehr gute Bewirtung und Gastlichkeit bedanken.

Allen Lesern vom Lauschlappen wünschen wir eine angenehme und abwechslungsreiche Sommerzeit. Genießen Sie die warmen Tage und bleiben Sie gesund.

Der Seniorenrat Baabe informiert

von Sonja Frank

Liebe Leserinnen und Leser, schon wieder ist es an der Zeit, über die Arbeit des Seniorenrates zu berichten. In der Dezemberausgabe des Lauschlappens des letzten Jahres stellten wir einen Bericht über die Weihnachtsfeier vom 13.12.2024 in Aussicht.

Mit diesem möchte ich meinen Beitrag nun beginnen.

Der Seniorenrat lud zu diesem Anlass alle Baaber Seniorinnen und Senioren (ab dem 60. Lebensjahr) ins Strandhotel in Baabe ein. Die Veranstaltung begann um 14.30 Uhr und wurde durch Frau Frank eröffnet.



Sie begrüßte herzlich die Gäste (52 Personen) und übermittelte die Grüße und besten Wünsche des Bürgermeisters Herrn Diwisch an alle Teilnehmer. Ihn hinderten terminliche Gründe daran, mit uns zu feiern. Schade!

Das sollte der Stimmung aber keinen Abbruch tun. Mit der Unterstützung von Frau Bellack, dem DJ Herrn Spreemann, den Mitarbeitern des Strandhotels unter der Führung von Frau Zimmermann und Herrn Schlüter und natürlich meinen Mitstreiterinnen ist es gelungen, unseren Baaber Seniorinnen und Senioren wieder erlebnisreiche, vorweihnachtliche Stunden in festlicher

Atmosphäre zu schaffen.

Die Stimmung war super und mit dem Auftritt des Schülers Johann Möckel, er spielte gemeinsam mit Herrn Spreemann auf der Trompete, und



dem Besuch des Weihnachtsmanns, in Person von Jürgen Ehlert, gestaltete sich das Programm abwechslungsreich und unterhaltsam. Gemeinsam wurden Weihnachtslieder



gesungen und es gab auch eine Tombola. Hierbei wurden die Sachspenden aus der herbstlichen Spendenaktion bei den Gewerbetreibenden unseres Ortes verlost. Das brachte Spannung, Spaß und viel Freude bei den Gewinnern. Neben den Sachspenden durften wir uns aber auch über Geldspenden freuen. Die Anzahl der Spender unter den Baaber Gewerbetreibenden erhöht sich erfreulicher Weise jährlich und mit einem Betrag von insgesamt 905,00 € und 23 Sachspenden im Jahr 2024 wurden unsere Erwartungen

mehr als übertroffen.

Wir sind sehr, sehr dankbar für all die Unterstützung, die wir in unserer ehrenamtlichen Arbeit erfahren, egal in welcher Form auch immer.

Nicht unerwähnt bleiben soll hier auch die Baaber Gemeindevertretung. Sie stellte uns, wie in jedem Jahr die finanziellen Mittel für die Beköstigung und die Musik zur Verfügung. Auch dafür bedanken wir uns im Namen aller Teilnehmer auf das Allerherzlichste.

Schon traditionell geworden ist an unseren Weihnachtsfeiern die Spendensammlung für die Aktion „Helfen bringt Freude“. 275,00 € konnten wir auf das Spendenkonto überweisen. Mit dem gemeinsamen Abendessen und einem letzten Tänzchen endete die Veranstaltung um 20.00 Uhr. Beim Abschied zeigten sich alle sehr zufrieden und dankbar.

Die nächste Veranstaltung ließ gar nicht lange auf sich warten. Für den 14. März 2025 lud der Seniorenrat zum Frühlingsfest ein. Es fand dankenswerter Weise wieder im Strandhotel statt. 42 Seniorinnen und Senioren folgten unserer Einladung und sorgten für eine tolle Stimmung.

Neben dem Auftritt von Frau Bellack, sie spielte auf der Querflöte und der Unterhaltung durch Herrn Spreemann, der für Tanzmusik und so manche Einlage zum Schmunzeln



sorgte, gab es eine Schätzaufgabe, ein Frühlingsquiz und auch einen Sängerwettbewerb. Alles brachte viel Spaß und Freude und für den Einen oder Anderen auch einen Preis.

Für die gastronomische Betreuung war bestens gesorgt. Kaffee, Kuchen und das Abendessen rundeten die Feier ab. Satt, sehr zufrieden und dankbar für die gemeinsamen fröhlichen Stunden, machten sich die Gäste nach dem Abendessen auf den Heimweg.

Liebe Leserinnen und Leser, weitere Veranstaltungen im Rahmen unserer Seniorenarbeit für dieses Jahr sind bereits in Planung und Vorbereitung.

Hier die Termine:

9. Oktober 2025 Tagesausflug

12. Dezember 2025 Weihnachtsfeier

Zeitnah werden wir die Einladungen dazu vorbereiten und austragen. Zu den Einladungen habe ich heute ein Anliegen und eine Bitte an all die Seniorinnen und Senioren, die generell nicht an unseren Veranstaltungen teilnehmen möchten. Bitte nutzen Sie die nächste Einladung, um uns darauf mitzuteilen, ob sie weiterhin eine Einladung möchten oder nicht. Wir bereiten ca. 240 Einladungen vor und tragen diese aus. Anmeldungen für unsere Veranstaltungen haben wir durchschnittlich 50 – 60 Personen.

Sie würden unsere Arbeit sehr unterstützen, wenn sie meiner Bitte nachkommen. Es würde uns Zeit und Kosten sparen. Vielen Dank im Voraus. Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Einwohner und Gäste, Ihnen allen wünscht der Seniorenrat bis zum nächsten Lauschlappen und natürlich auch darüber hinaus eine schöne Zeit bei bester Gesundheit und Zufriedenheit.

Im Namen des Seniorenrates
Sonja Frank

KiTa „De Heidehummeln“

von Cindy Rau

Ein halbes Jahr voller Forscherdrang, Farbenfreude und Gemeinschaft –

Unser Kindergartenjahr Januar bis Mai 2025

Wenn sich der Frühling in Baabe mit ersten warmen Sonnenstrahlen zeigt, Blumen ihre bunten Köpfchen aus der Erde recken und die Kinder fröhlich auf dem Außengelände spielen, blicken wir zurück auf ein bewegtes erstes Kindergartenhalbjahr voller neuer Impulse, kleiner Wunder und großer gemeinschaftlicher Momente. Ob lehrreiche Projekte, festliche Höhepunkte oder spontane Alltagsentdeckungen – das Jahr 2025 ist für die kleinen Heidehummeln und das pädagogische Team bereits jetzt ein ganz besonderes. Kommen Sie mit auf einen Rückblick durch die ersten Monate des Jahres, die vor Kreativität, Engagement und Kinderfreude nur so summen!

Gute Räume, gute Stimmung – ein Jahresauftakt mit wertvoller Anerkennung

Am 23. Januar durften wir Besuch vom Landkreis Vorpommern-Rügen begrüßen: Herr Sommer vom Betriebserlaubnisverfahren, Frau Waldow von der Fachaufsicht und Herr

Bast von der Kinder- und Jugendarbeit nahmen unsere Einrichtung genau unter die Lupe. Das Fazit erfreute uns sehr: Die Räume seien nicht nur den Bedürfnissen aller Altersgruppen entsprechend gestaltet, sondern ließen auch vielfältige pädagogische Ansätze zu – ein Lob, das wir mit Freude entgegennahmen und als Ansporn für die weitere Arbeit sehen.

Konfetti, Kostüme und ein kunterbuntes Buffet – Fasching 2025

Am 4. März wurde es bunt, laut und wunderbar fantasievoll in unserer Kita: Beim Faschingsfest flitzten kleine Superhelden, Prinzessinnen, Tiere und Fabelwesen durch die Gruppenräume. Ein riesiges Dankeschön an alle Eltern, die mit einem abwechslungsreichen Buffet dafür sorgten, dass neben Spiel und Tanz auch kulinarisch alles stimmte.

Sprachenvielfalt entdecken – der Fachtag im März

Am 14. März nahmen unsere pädagogischen Fachkräfte am Fachtag zum Thema „Mehrsprachigkeit“ im Parkhotel Bergen teil. In Vorbereitung darauf setzten wir uns auch im Kita-Alltag intensiv mit Sprache auseinander.

Das Ergebnis: Ein informativer Informationsrad entstand – ein liebevoll gestalteter Aushang, der nun allen zeigt, wo und wie Sprache im Alltag der Kita lebendig wird – ein sichtbares Zeichen für Vielfalt und Sensibilität im Umgang mit Sprache.

Sauna, Schwimmen und Zahnpflege – Gesundheit erlebbar machen

Auch in diesem Jahr genießen unsere 3- bis 6-jährigen Heidehummeln einmal monatlich die Kindersauna in der AHOI-Bade- & Erlebniswelt Sellin – ein wohltuender Ausflug, der zur gesunden Balance im Alltag beiträgt. Zwischen März und Anfang April wagten sich unsere Vorschulkinder regelmäßig ins Wasser: Dreimal wöchentlich fand der Schwimmkurs statt – eine Herausforderung, die alle mit Bravour meisterten. Stolz nahmen die Kinder ihre Teilnahmeurkunden entgegen, ein Kind konnte sich sogar über das Seepferdchen-Abzeichen freuen!

Auch die Zahngesundheit kam nicht zu kurz: Am 3. April erklärte das Team rund um Frau Dr. Gurle den Kindern spielerisch, warum Zähneputzen wichtig ist – inklusive KAI-Technik und

großem Putztraining mit lustigen Modellen.

Osterhasen, Kuchen & Kreppbänder – der Frühling bringt Farbe ins Spiel



Am 16. April zauberten die Eltern wieder ein reichhaltiges Frühstück für unsere Osterfeier. Draußen auf dem Spielplatz sorgte der Osterhase für fröhliche Aufregung: Die Kinder suchten begeistert nach versteckten Kleinigkeiten – ein liebevoll gewonnener Brauch, der jedes Jahr wieder begeistert.



Ein paar Tage später, am 26. April, unterstützten Eltern und Erzieherinnen bei der Kinderbedarfsbörse im Haus des Gastes mit selbstgebackenen Kuchen, Getränken und Schmalzstullen – der Erlös kommt direkt den Kindern unserer Einrichtung zugute.



Am 29. April wurde schließlich der Maibaum geschmückt: Mit Feuereifer befestigten unsere Großen gemeinsam mit Frau Goldstein farbenfrohe Kreppbänder und

verliehen dem Baum ein festliches Gewand.

Natur, Nachhaltigkeit und viel Herz – unser Mai

Der 18. Mai stand im Zeichen der großen DRK-Familie:

Beim DRK-Familientag in Bergen bastelte unser pädagogisches Team mit den Besuchern Samenherzen, Insek-

tenhotels und Pflanzstecker in Wichtelform – mit viel Kreativität und Begeisterung.

Gleich darauf folgte vom 19. bis 23. Mai unsere Händehygienewoche. Die Kinder erfuhren, warum Händewaschen wichtig ist, experimentierten mit Seife, gestalteten ein Hygienepla-



kat und durften mit bunter Seife testen, ob ihre Technik „waschecht“ war. Als Erinnerung gab es eine Urkunde für unsere neuen „Waschprofis“. Und weil der Vatertag nahte, bastelten die Kinder im Rahmen der Woche auch kleine Geschenke für ihre Papas.



Am 23. Mai hieß es dann: Ärmel hochkrepeln beim Subbotnik! Gemeinsam mit Eltern, Kindern und Erzieher*innen wurde das Kitagelände verschönert – eine tolle Aktion, die zeigt, was wir als Gemeinschaft schaffen können.

Von summenden Hummeln, kleinen Gärtnern und großem Engagement

Ganz im Sinne des Baaber Mottos „Baabe summt“ setzten unsere großen Heidehummeln bienenfreundliche Samen in die Erde – unterstützt durch das Saatgut der Kurverwaltung.

Auch die Kleinsten hatten grüne Daumen: Sie säten Radieschen und Möhren und pflanzten Kartoffeln in große Tuppen. Erde, Rindenmulch und Pflanzkartoffeln wurden großzügig von Eltern gespendet – herzlichen Dank dafür!



Da unsere Küchenkraft aktuell ausfällt, übernehmen einige pädagogische Fachkräfte kurzerhand gemeinsam mit den Kindern den

Wocheneinkauf. Mit einem bunt beklebten Bollerwagen samt gesponserterem Einkaufsrucksack – ein herzliches Dankeschön an Christopher Heuser und sein Team für diese tolle Unterstützung – ziehen die kleinen Einkäufer durch den Ort.

Gemeinsam wachsen – Ein starkes erstes Halbjahr

Seit Februar durften wir viele neue Kinder in unserer Kita willkommen heißen. Die Eingewöhnungszeit wurde von allen mit viel Einfühlungsvermögen und Geduld gestaltet – schön, dass ihr da seid! Und: Ab September 2025 stehen wieder Krippenplätze zur Verfügung – wir freuen uns auf neue kleine Weltentdecker.

Ein besonderer Dank geht an die Initiative MädelsSonne Südost Rügen, die auf Veranstaltungen wie dem Frühlingszauber in Lancken-Granitz Spenden für unsere Einrichtung gesammelt hat – solche Verbundenheit berührt uns tief.

Ein herzliches Dankeschön

Mit kreativen Projekten, lehrreichen Erfahrungen und einem Miteinander, das trägt, haben wir gemeinsam ein erfülltes erstes Kindergartenhalbjahr erlebt. Unser Dank gilt allen Kindern, Eltern, Helferinnen und Unterstützerinnen, die unsere Kita mit Leben füllen. Wir freuen uns auf das, was kommt – mit offenen Herzen, neugierigen Blicken und einer großen Portion Kinderlachen!

Wanderfreunde SBG Rügen

von Mathias Probst und Jorana-Maria Payer

Lahme Rentner-Truppe? Von wegen!

Was die Wanderfreunde SBG Rügen e.V. Monat für Monat auf die Beine stellen, nötigt Respekt ab.

„In unserem Aktivitätenplan finden sich in der Regel 2x pro Monat Angebote zum gemeinsamen Wandern, Klönen oder zu Ausflügen.“, berichtet Sabine Sakuth, seit 2016 Vorsitzende des 1990 gegründeten Vereins, der aktuell über 50 Mitglieder verzeichnet.

Regelmäßig nehmen Vereinsmitglieder auch an lokalen Events wie dem Rügenbrückenlauf oder dem Wanderfrühling teil. Zum Gelingen der Premiere des „Megamarsch Rügen“ im Oktober 2024 trugen wir, die Wanderfreunde Rügen, ebenfalls bei, indem wir die Unterwegs-Verpflegungsstation in Sellin personell absicherten.

Jährlicher Höhepunkt des Vereinslebens sind die geführten Wanderwochen auf der Insel Rügen, von denen es im Mai 2025 die inzwischen 35. Auflage mit 77 Teilnehmern aus ganz Deutschland, Österreich, der Schweiz und Luxemburg gab. Die Wertschät-

zung, die uns bei der Abschlussveranstaltung im Haus des Gastes in Baabe von den Teilnehmern dieser Wanderwoche entgegengebracht wurde, sehen wir nicht nur als Dank für die geleistete Arbeit, sondern auch als Ansporn für die Organisation und Durchführung weiterer Wanderwochen.

Im „Endspurt“ befand sich auch die am 06.06.2021 in Baabe gestartete Aktion „Rund Rügen“. Am 10.05.2025 endete die Umrundung unserer Insel mit der 33. Etappe am Ausgangspunkt. Damit wurde eine Gesamtstrecke von 346 km zurückgelegt, was durchschnittlich 10,8 km entspricht. Die Längste Etappe führte übrigens 17 km von Groß Schoritz nach Lauterbach.

Wer rastet, der rostet. In diesem Sinne tüfteln wir Wanderfreunde immer wieder an außergewöhnlichen Veranstaltungen, aktuell an der Gestaltung unseres diesjährigen Vereinsgeburtstages. Alle Neuigkeiten werden natürlich auch postwendend

auf der Internetseite des Vereins veröffentlicht.

Eigentlich sollten wir auch über unsere diesjährige Vereinsfahrt nach Potsdam / Werder berichten. Sie war, wie immer, ein tolles Event für alle Mitreisenden.



Aber - kommt doch einfach mal rum, nehmt an einer Wanderung teil und informiert euch. Interessierte Mitstreiter sind im Verein jederzeit herzlich willkommen.

Mehr Informationen gibt es unter www.wanderfreunde-ruegen.de und tagesaktuell auch unter www.facebook.com/wanderfreunde.ruegen.

Jorana-Maria Payer und Mathias Probst

(Öffentlichkeitsarbeit)

Wanderfreunde SBG Rügen e.V.



Unsere Mönchgut-Bibliothek in Baabe

von Erika Hänsel

Ein literarisches Kleinod unseres Ostseebades

In der Zeit von Internet, Social Media und Co. scheint das Lesen von Zeitungen und Büchern in Papierform vielleicht schon etwas altmodisch zu sein. Aber dennoch gibt es viele Menschen, für die das Buch in der Hand nach wie vor die schönere Alternative ist.

Unsere Kurverwaltung verfügt im Haus des Gastes über einen wertvollen Schatz. So äußern sich zumindest immer wieder Gäste unseres Ortes. Erstaunt über die große Vielfalt schauen sie sich in unserer Bibliothek um und stöbern interessiert durch die Regale. Das Angebot umfasst eine Vielzahl von Büchern zu unterschiedlichsten Themen, angefangen von Romanen, über Krimis, Lokales bis hin zu Philosophie und Weltgeschichte.

Nicht zu vergessen die umfangreiche Kinder- und Jugendliteratur. Auch haben wir Audio- und Videoangebote vorrätig. Immer wieder leihen sich gerade unsere Gäste Bücher aus unserem Angebot als Freizeit- und Strandlektüre aus. Unsere Leserschaft umfasst aber auch Einheimische von Lancken-Granitz bis Klein Zicker. Die Kindergärten von Baabe und Sellin schauen bei uns vorbei. Kein Medium ersetzt bei den jüngeren Kindern das Vorlesen durch Eltern oder eben Erzieherinnen.



Das Bibliothekswesen in Baabe hat eine lange Tradition. Die erste Bibliothek öffnete 1954 in der Strandstraße ihre Türen. Engagierte Bibliothekarin

nen waren immer bemüht, das Angebot vielseitig und aktuell zu gestalten. Auch standen sie stets mit Rat und Tat den Lesern, Leserinnen und Kindern zur Seite. Vorübergehend vertreten Frau Elke Hartwig und ich unsere Bibliothekarin Martina Korth, bis sie nach einer Auszeit im Februar 2026 wieder ihren Dienst antritt.

Anmerken möchte ich auch noch die guten Absprachen zum Neuerwerb von Büchern mit der Chefin des Buchladens Beiboot.

Bei einem Besuch in unserer Bibliothek taucht man in eine ganz besondere Atmosphäre ein. Beim Durchstöbern vergeht manchmal im Nu eine halbe Stunde und mehr. Man findet letztlich immer etwas Interessantes zum Ausleihen. Kommen Sie doch selbst einmal vorbei. Wir freuen uns sehr über Ihren Besuch.

ASV – To Beek Baabe

vom Vorstand

Liebe Leserinnen und Leser, auch für das Jahr 2025 gibt es für die Ausgabe des Lauschlappens einen Beitrag vom Angelsportverein Baabe.

Seit dem letzten Artikel hat sich bei uns so einiges getan, trotzdem wollen wir dieses Mal nur einen kurzen Abriss der Ereignisse geben.

Nachdem rund um den Steg und das vereinseigene Grundstück wieder alles für einen geruhsamen Jahresausklang durch die Angelfreunde und weitere fleißige Helfer erledigt wurde, versammelten wir uns im November zur Mitgliederversammlung und im Dezember zum jährlichen Weihnachtsessen.

Zum Glück für uns konnten wir beide Veranstaltungen in der Kleingarten-

anlage „Inselfrieden“ in Sellin durchführen. Es ist gar nicht mehr so leicht eine Lokalität als Verein zu finden, in dem mehr als 10 Personen mit Beköstigung zusammenkommen können.

Das ist ein echtes Manko in unserem touristisch geprägten Ostseebad.

Deswegen an dieser Stelle ein Großes DANKESCHÖN an die „Besatzung“ der Vereinsgaststätte des Kleingartenvereines.

Kurz vor Silvester trafen sich noch einige Angelfreunde zum gemeinsamen Jahresausklang mit Grill und guter Laune am Steg. Es wurde sinniert, geplant, so manches vom Jahr ausgewertet und weiter geplant.

Rund um den Jahreswechsel und die Wochen danach beschäftigte sich die

Vereinsführung rund um den Vorstand mit personellen Veränderungen und deren Auswirkungen. Abgeschlossen ist dieses im Rahmen der Formalitäten aktuell leider noch nicht. Da schlägt der Bürokratismus und „der Form halber“ wieder voll zu.

Wie jedes Frühjahr starteten im März die ersten 3 Arbeitseinsätze, die Anfang April mit dem 4. Arbeitseinsatz ein Ende fanden. An diesen 4 Wochenenden wurden von den Mitgliedern unter reger Beteiligung wieder ein Stück Steg erneuert, die Außen- und Innenbereiche gesäubert und der ein oder andere Holzpfahl geradegerückt.

Die ersten Boote gingen ebenfalls im April ins Wasser, schließlich stand alsbald die Hornfischsaison an. Den

Rückmeldungen zufolge war sie dieses Jahr aber etwas „schmal“ im Ertrag.

Witterungsbedingt mussten wir unseren Termin zum gemeinsamen Anangeln auf den 31.05.2025 verlegen. Auch hier war die Ausbeute an Fischen „sehr schmal“, dafür aber die gegrillte Wurst mit Brötchen sehr schmackhaft und das Zusammensein sehr lebhaft und fröhlich.

Leider haben wir bei diesen ganzen Aktivitäten vergessen den Fotografen zu bestellen. Der ein oder andere hat zwar laufend sein Smartphone gezückt, nur leider sind dabei keine Bilder von unseren Taten entstanden. Wir versuchen zum nächsten Beitrag wieder etwas mehr Farbe mit einzubringen.

Parallel zu Allem wird derzeit das vereinsinterne Stegfest im Juli organisiert, im Anschluss das Heidebergfest, mittlerweile das Highlight des Jahres für unseren Verein.

Da heißt es wieder durch aktive Teilnahme, in Rauch und Grillgeruch eingebettet, die Wurst und das Steak an die Gäste zu bringen und somit einen wesentlichen Beitrag zur Eigenfinanzierung des Vereins zu leisten.

Dieses eine Fest des Jahres bringt Zusammenhalt, SPASS, Freude und eben auch finanziellen Mittel für uns, damit wir uns als Verein so Manches leisten und unser Grundstück bewirtschaften können.

Das sind die nächsten Meilensteine

im Jahreskalender für unseren Verein, wo wir Außenwirkung erzielen. Vereinsintern gibt es so viele Termine, dass es deren zu viele sind hier aufzuzählen.

Und mit dem Ausspruch „Es läuft, und es läuft rund im Verein!“ verabschiedet sich der ASV aus diesem Beitrag.

Jetzt müssen nur noch die Fische kommen, dann kann es auch bei uns wieder heißen „Rute raus, der Spaß beginnt“.

Im Namen des Vorstandes

René Warm



MYNT - Café & Bar: Neues Leben im Inselparadies

von Wilm Schultz



Im Inselparadies Baabe tut sich was. Direkt an der Promenade, dort wo andere

Urlaub machen, entsteht aktuell ein neues gastronomisches Konzept: das MYNT – Café & Bar.

Das MYNT versteht sich nicht als klassisches Café – sondern als Ort für Begegnung, Genuss und eine entspannte, moderne Lebensart. Der Stil ist nordisch-minimalistisch, das Angebot gesund, kreativ und zeitgemäß.

Wer das Besondere sucht, wird hier fündig: vom hochwertigen Frühstück über hausgemachte Bowls bis zu fein abgestimmten Drinks. „Wir wollen einen Ort schaffen, an dem sich sowohl

Gäste als auch Einheimische wohlfühlen. Es geht um Qualität, Ehrlichkeit und Atmosphäre – nicht um Masse“, so Wilm Schultz, Geschäftsführer des Projekts.

Die Eröffnung ist für Juli geplant – der genaue Termin wird noch bekanntgegeben. Wer nichts verpassen möchte, findet uns auf Instagram und Facebook unter MYNT Baabe.

ÖTILLÖ

von Uta Donner

Am **13. September** wird auf der Insel Rügen zum ersten Mal der Ötillö-Swimrun ausgetragen. Es handelt sich dabei um einen kombinierten Schwimm-Lauf-Wettbewerb. Einzelstarter oder Zweiertteams absolvieren auf ihrer Strecke sowohl die Schwimmpassagen als auch die Laufstrecken.

Seinen Ursprung fand dieses Rennen in Schweden. (Ötillö bedeutet von Insel zu Insel.) Seit 2006 gibt es im Stockholmer Schärengarten von

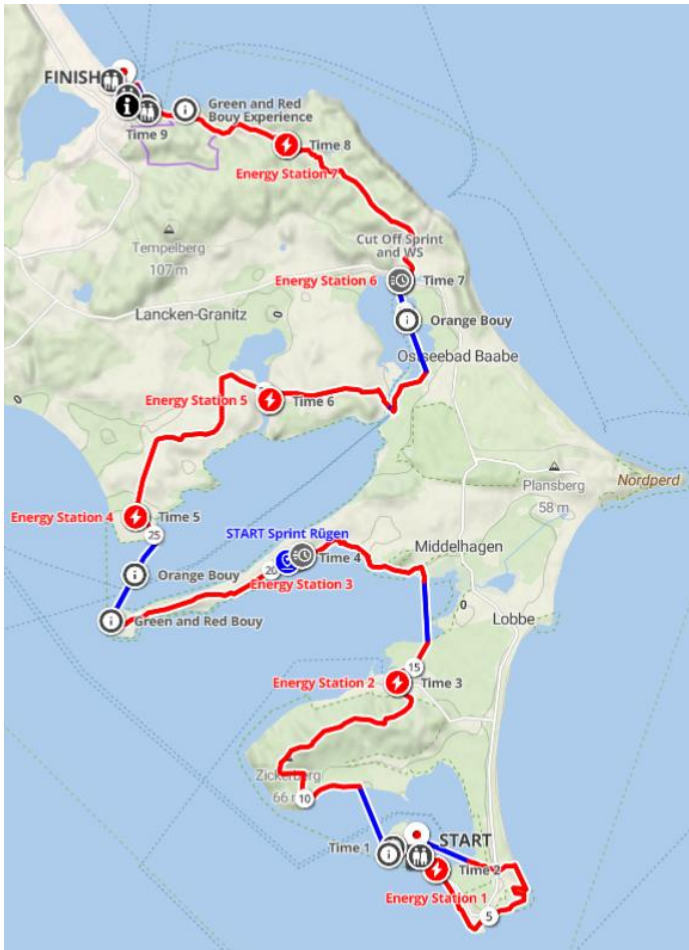
Sandhamn nach Utö dieses fulminante Rennen bei dem 70 km zurückgelegt werden – 10 km schwimmend und 60 km laufend!

In diesem Jahr wird ein solches Rennen im Rahmen des Welt-Cups erstmals in unserer Region stattfinden und Baabe für eine kurze Strecke auch tangiert.

Am 13. September stehen für die Teilnehmer drei Distanzen zur Wahl:

1. World Series (43,8 km)
2. Sprint (24,5 km)

3. Experience (6,9 km)
200 Athletinnen und Athleten haben sich bereits für eine der Strecken angemeldet. Die Veranstalter rechnen mit rund 450 Teilnehmern aus 29 Nationen. Ein Großteil der Sportlerinnen und Sportler kommt aus Schweden – der Heimat dieses Wettbewerbs. Zusätzlich werden ca. 1.000 Familienangehörige, Freunde oder Begleiter erwartet, die mehrere Tage auf Rügen verweilen.



Start ist in Klein Zicker, von wo sich die Sportler abwechselnd zu Wasser und an Land über Mönchgut und Neu Reddevitz, Seedorf, Moritzdorf und Baabe bis nach Sellin, weiter durch die Granitz und dann am Strand bis zur Binzer Seebrücke. Voraussichtlich werden die Athleten fünf bis sechs Stunden auf der längsten Distanz unterwegs sein. Für Einsteiger bieten sich die kürzeren Strecken an. Der Sprint startet an der Steilküste in

Alt Reddevitz und endet in Binz. Beim Experience-Wettbewerb mit Schwimmen in der Ostsee und Laufen in der Granitz sind Start und Ziel in Binz. Die Teilnahmegebühren für Einzelkämpfer oder Teams reichen von 70 bis 600 Euro.

Verkehrliche Einschränkungen oder Sperrungen auf den Inselstraßen wird es während des Swimruns nicht geben. Auch die Streckenführung wird nicht für Beeinträchtigungen von Autofahrern, Radlern und Spaziergängern sorgen. Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme bleibt auf den Wegen selbstverständlich geboten. Zuschauer sind eingeladen, den Sportlern zuzusehen und sie anzufeuern. Die besten Hotspots sind die Ein- und Ausstiege der Sportlerinnen und Sportler am Wasser – vor allem in den Häfen von Sellin, Baabe, Seedorf und an der Binzer Seebrücke.

Streckenkarte

www.otilloswimrun.com

SBC Baabe e.V.

vom Vorstand



Hallo Freunde des nassen Elements! Es ist angerichtet. Unser „Wasserwanderrastplatz“

zeigt sich dank des Frühjahrsputzes wieder im schönsten Gewand. In der friedlichen Atmosphäre suchen tagsüber wieder die Schwalben, diese frechen „Deckscheisser“, die menschliche Nähe und in der Abenddämmerung werden wieder Fledermäuse gesichtet, die über Winter offensichtlich im Gebälk des Geräteschuppens eine Zuflucht gefunden haben. Diese Naturverbundenheit unseres Hafens lobt ein Gastlieger in seinem Brief an den Vorstand: „Hallo Herr Giertz, wie immer liebe ich es, mit meinem Segler in Baabe Station zu machen. Wie immer bin ich begeistert von der

Natur, Sauberkeit und der Freundlichkeit - ganz besonders der Hafen des Sportbootclubs Baabe mit seiner Natürlichkeit. Auch, dass man direkt von seinem Schiff aus die unter Natur-



schutz stehende Ringelnatter antrifft. Hier ist die Welt noch in Ordnung, und ich als langjähriger Segler kann nur hoffen, dass es so bleibt. Machen Sie weiter so, Herr Giertz, und einen

Gruß an die freundlichen Mitglieder! Ihr Klaus Kurtz von der „Borchel“.

Das möchten wir gerne so stehen lassen und wünschen stets eine Handbreit Wasser unter dem Kiel und viele gesellige Stunden in unserem Hafen.

Jürgen Seele

Bericht der Feuerwehr Ostseebad Baabe 01/2025

von Hannes Böhm, Gemeindeführer

Wir heißen Sie ganz herzlich willkommen auf den Seiten der Feuerwehr Ostseebad Baabe.

Seit der letzten Ausgabe hat sich wieder sehr viel getan. Nicht nur auf unserer Baustelle hat sich augenscheinlich viel getan, nein auch im Vorstand hat es Veränderungen gegeben. Aber der Reihe nach.

Nach einem relativ entspannten Jahreswechsel, bei dem wir zwei kleinere Brände abgearbeitet haben, führten wir am 25.01.2025 unsere Jahreshauptversammlung durch.

Das besondere hier, war die komplette Neuwahl des Vorstandes, da nach sechs Jahren die bestehende Wahlperiode zu Ende ging. Nach den Rechenschaftsberichten wurden in nachfolgenden Wahlgängen folgende Kameraden und Kameradinnen in ihre Ämter und Funktionen gewählt:

Gemeindeführer:

Hannes Böhm

Stellv. Gemeindeführer:

David Damerow

Jugendwartin:

Anne Mitbrod

Stellv. Jugendwart:

Jan-Georg Niehoff

Sicherheitsbeauftragter:

Fiete Ranig

Schriftwart:

Jens Hühnlein

Gewählter Gruppenführer:

Matthias Boldt

Die Funktionen Gerätewart und stellvertretender Gerätewart wurden im März ebenfalls gewählt und durch die Kameraden **Dennis Sternke** (Gerätewart) und **Sebastian Brandt** (stellvertretender Gerätewart) neu besetzt.

Allen ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern danke ich auch an dieser Stelle nochmals ganz herzlich für ihr Engagement und die erbrachte Leistung und getätigte Arbeit. Ihr habt maßgeblich die Feuerwehr Ostseebad

Baabe in den vergangenen sechs Jahren weiterentwickelt und mitgestaltet. **Vielen Dank.**

Seit Jahresbeginn konnten auch eine Vielzahl an Ausbildungen und Lehrgänge durch die Kameraden absolviert und erfolgreich abgeschlossen werden. Hierzu zählen beispielsweise neu ausgebildete Truppführer, Maschinisten oder die Weiterbildungen „Atemschutznotfall“ oder der Vorbereitungslehrgang „Gruppenführer“.

Weitere Lehrgänge sind bereits geplant. Natürlich standen auch wieder Ausbildungsabende auf dem Plan. Intensiv wurde sich mit dem MZB beschäftigt und die bestehende Waldbrandbekämpfungsausrüstung beschafft. Diese kam bei einem Brand im Kiefernweg in Sellin in diesem Jahr schon zum Einsatz.



Mit Stand 04.07.2025 sind wir zu 26 Einsätzen alarmiert worden.



Darunter zählten technische Hilfeleistungen bei Verkehrsunfällen oder Tragelassen für den Rettungsdienst aber auch Brände wie der Waldbrand Sellin oder der Küchenbrand in der Mutter-Kind-Klinik Baabe.

Zum Kindertag nahmen wir mit unserer Technik am Kinderfest im Kurpark teil. Dort unterstützten die Eltern der Jugendfeuerwehr auch beim Verkauf von Kaffee und Kuchen für die Gäste.

Aufgrund eines technischen Defektes musste unser Löschfahrzeug im Juni für knapp 3 Wochen in die Werkstatt. Kurzerhand konnten wir das neue Löschfahrzeug der **FF Bergen auf Rügen** und nachfolgend das TLF 24/50 der **Feuerwehr Ostseebad Binz** für die Zeit des Werkstattaufenthaltes bekommen. **Ganz herzlichen Dank** für die Kameradschaft und komplikationslose Überlassung der beiden Fahrzeuge, damit wir unsere Einsatzbereitschaft aufrechterhalten konnten. Aber nicht nur bei den aktiven Mitgliedern, sondern auch bei den Kindern in der Jugendfeuerwehr, war seit Beginn des Jahres viel los.

Vorläufiger Höhepunkt war bisher die Teilnahme am Amtszeltlager mit dem dabei durchgeführten Wettkampf der Jugendfeuerwehren. Hierbei erreichten unsere Kinder und Heranwachsenden ein super Ergebnis mit den Plätzen 6 und 2. Trotz der gelaufenen Bestzeit bei den „Großen“ mussten sie sich in der Punktevergabe mit einer Zehntelsekunde Rückstand den Kameraden aus Sellin / Lancken-Granitz geschlagen geben. Der nächste Wettkampf steht schon an und so wollen unsere Nachwuchsbrandschützer in Abtshagen den Sieg endlich einfahren. Wir drücken ganz fest die Daumen. Auch auf unserer Baustelle geht es stetig voran.



Wie zu sehen, ist das Gerüst abgebaut worden und unser Haus ist in seiner ganzen Pracht zu sehen. Fehlen nur noch die Außenanlagen und die verbliebenen Innarbeiten. Wir freuen uns alle schon sehr darauf ins neue Domizil einziehen zu dürfen. Wann die Übergabe erfolgt, teilen wir natürlich über unsere sozialen Medien mit und freuen uns, über einen Besuch von Ihnen. Ein großer Dank gebührt den bauausführenden Gewerken, die sich ordentlich ins Zeug legen, um unser neues Gebäude schnellstmöglich fertigzustellen.

Vorher wollen wir gemeinsam mit allen Gästen und Einwohnern unseres Ortes am Öffentlichkeitstag unser **100-jähriges Bestehen** feiern. Dieser findet am Samstag, dem 26.07.2025 statt und beginnt um 14 Uhr mit Kaffee und Kuchen, leckerem Gegrillten vom Grill, unserer Fahrzeug- und Technikschaue sowie einer Vielzahl an Überraschungen.

Also – merken sie sich den **26.07.** vor und tragen sie sich den Termin gern im Kalender dick ein. Wir freuen uns auf euch.

Haben Sie eigentlich schon unsere **Spendenbox im Markant Nah & Frisch** gesehen?

Mit freundlicher Unterstützung von **Herrn Jürgens und seinem Team** können dort Pfandbons als Spende eingeworfen werden. Unterstützen sie uns gern – wir danken schon jetzt für ihre Hilfe und Spende.

Einen schönen Sommer wünschen die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ostseebad Baabe.

Aus dem Veranstaltungsbüro

von Johanna Goldstein

Ein abwechslungsreiches Veranstaltungsjahr 2025 – Rückblick und Ausblick

Auch im Jahr 2025 bietet das Veranstaltungsbüro Baabe wieder ein buntes und vielseitiges Programm für Gäste und Einheimische. Bis zur Jahresmitte – genauer gesagt bis zum 2. Juli – konnten bereits zahlreiche Veranstaltungen erfolgreich umgesetzt werden.

So fanden 93 geführte Wanderungen und Führungen, 21 Veranstaltungen im Haus des Gastes, sowie das traditionelle und gut besuchte Osterfeuer statt. Mit dem Lampionumzug und



dem Maibaumstellen wurde die Saison an der Kurbühne eröffnet – gefolgt vom stimmungsvollen Tanz in den Mai.

Seit dem 1. Mai wurde die Kurbühne bereits 22 Mal bespielt, unter anderem mit Konzerten, Kinderprogrammen und Veranstaltungen wie dem Kinderfest, dem Reusenfest und dem Gartenfest. Außerdem konnten wir bereits vier Mal „Musik am Hafen“ veranstalten – eine Veranstaltung musste witterungsbedingt an die Kurbühne verlegt werden. Das Wetter war uns in der ersten Jahreshälfte lei-

der nicht immer wohlgesonnen: Während das Osterfeuer im April von vielen Gästen besucht wurde, fiel das Reusenfest zu Pfingsten leider größtenteils ins Wasser – sehr schade, wenn auch einige tapfere Besucher durchhielten. Häufig sorgte zudem starker Wind für Herausforderungen beim Ablauf der Veranstaltungen. Besonders das Gartenfest hatte mit heftigen Böen zu kämpfen, die Teller und Gläser von den Tischen fegten und Staubwolken über den Platz zogen.

Trotz allem dürfen wir zufrieden sein: Die Angebote wurden insgesamt gut angenommen. Bei den Wanderungen verzeichnen wir im Schnitt acht Teilnehmer pro Tour, was rund 700 Gäste von Januar bis Juli ergibt – ein schöner Erfolg!

Seit dem 10. Juni hat auch der **Lauftreff** wieder begonnen. Dienstags um 18 Uhr und donnerstags um 7:30 Uhr lädt Tourismusedirektorin Uta Donner alle sportlich Aktiven zum gemeinsamen Lauf durch die Baaber Heide ein. Der diesjährige Lauftreff endet mit dem **Heidelauf** am **27. September**.



Lauftreff
am Haus des Gastes

dienstags 18 Uhr
donnerstags 7.30 Uhr

60 Minuten laufen
wir durch die Baaber Heide.

Unsere seit 2019 etablierte Müllsammel-Mitmachaktion „Wandern für Meer“ mussten wir leider am 30. Juni zum letzten Mal anbieten – aus persönlichen Gründen können wir dieses Projekt aktuell nicht weiterführen. Wir suchen jedoch nach einer Möglichkeit, das Format zu erhalten. Wer sich aus der Gemeinde vorstellen kann, montags um 10 Uhr die Gäste zu begrüßen und eine Stunde mit ihnen aktiv zu sein, ist herzlich eingeladen, sich bei uns zu melden. Alternativ stellen wir gerne Greifer, Handschuhe und Eimer zur Verfügung, um das Müllsammeln auf eigene Initiative zu ermöglichen.

Mit Beginn der Hochsaison und der Sommerferienzeit geht es in Baabe spannend weiter. Freuen Sie sich auf viele Veranstaltungen auf der Kurbühne und im Haus des Gastes:

Am **18. Juli** dürfen sich Musikfreunde auf das beliebte Konzert der **Stern Combo Meißen** freuen – ein fester Bestandteil im Baaber Veranstaltungskalender, der Jahr für Jahr zahlreiche Gäste begeistert.

Nur einen Tag später, am **19. Juli**, sorgt **MARIUZZ**, die herausragende



Westernhagen-Coverband, auf der Kurbühne für beste Stimmung und Gänsehaut-Momente bei echten Fans.

Am **22. Juli** wird es humorvoll im Haus des Gastes, wenn **Ausbilder Schmidt**, bekannt aus Funk und Fernsehen, mit scharfem Witz und bissigem Humor die Bühne betritt.

Ein ganz besonderer Tag für Groß und Klein steht am **26. Juli** bevor: Beim **Präsentationstag der Freiwilligen Feuerwehr** im Kurpark dreht sich alles um Technik, Ehrenamt und Mitmach-Aktionen – ein spannender Einblick in die Arbeit der Feuerwehr.

Der August startet festlich: Am **1. und 2. August** findet das traditionelle **Heidebergfest** statt – ein geselliges Wochenende voller Musik, regionaler Köstlichkeiten und geselligem Miteinander.



1.-2.8.

Baaber Dorffest am Heideberg

Fr. ab 18.00
Sa. ab 16.00

- Familienfest
- Kinderprogramm
- Feiern & Schlemmen
- Tanz & Unterhaltung
- Lasershow

BAABER

Für energiegeladene Bühnenmomente sorgen die **Rockhouse Brothers** und **Klinge & Co.** am **8. und 9. August** mit Rock 'n' Roll, Charme und mitreißender Bühnenpräsenz.

Ein Höhepunkt der Sommersaison ist das **Bollwerkfest** am Hafen am **15. und 16. August**. Neben kulinarischen Angeboten und Livemusik erwartet die Besucher in diesem Jahr ein ganz besonderes Spektakel: Luftakrobatik und eine atemberaubende **Wasser- und Lasershow** setzen dem Samstagabend ein glanzvolles Finale.

Am **22. August** heißt es Bühne frei für **ROX!**, eine Roxette-Coverband aus den Niederlanden, die mit Hits wie „Listen to Your Heart“ und „It Must Have Been Love“ Erinnerungen an die 90er Jahre weckt – ein echter musikalischer Leckerbissen!



Den krönenden Abschluss des Monats bildet das beliebte **Weinfest „Winzer on Tour“**, das vom **27. bis 31. August** in Baabe gastiert. Winzer aus verschiedenen Regionen laden zum Probieren und Verweilen ein – begleitet von Musik und kulinarischen Genüssen.

Auch im Haus des Gastes gibt es im August einiges zu entdecken.

Am **5. August** bringt Andreas Schwarze mit seinem **Udo-Jürgens-Coverkonzert** Glanz und Gefühl auf die Bühne.

Am **7. August** präsentiert **Jürgen Karney** seine spannende **Buchlesung „Auf Sendung“**, in der er Einblicke hinter die Kulissen des Radios gibt.

Zum literarischen Höhepunkt lädt die **Lange Nacht der Rügen-Krimis** am **26. August** ein. Unter anderem mit dabei: die bekannte Autorin Katharina Peters.



Freuen Sie sich auf spannende Lesungen und interessante Gespräche rund um das Genre des Küstenkrimis.

Auch im Herbst hält Baabe zahlreiche Angebote für Kultur- und Naturfreunde bereit. Ein besonderes Highlight ist das Konzert von **Purple Schulz** am **14. September** im Haus des Gastes – Karten sind noch erhältlich.



**PURPLE SCHULZ
ÜBERsLEBEN TOUR 2025**

**So, 14.9.25 | 20:00 Uhr
BAABE | HAUS DES GASTES**

Zudem laden viele Wanderungen und Führungen zum Erkunden der Region ein. Im Rahmen der Woche der Nachhaltigkeit bringt sich das Ostseebad gemeinsam mit der Biosphäre Rügen mit einem abwechslungsreichen Programm ein – für Umweltbewusstsein mit Erlebnischarakter.

Vom **2. bis 5. Oktober** lädt der beliebte **Herbstmarkt** auf dem Kurplatz zum gemütlichen Bummeln, Stöbern und Genießen ein – und so läuten wir auch schon langsam den Saisonabschluss auf der Kurbühne ein.

In der kühleren Jahreszeit freuen wir uns auf gemütliche Lesungen, interessante Vorträge und ein stimmungsvolles Jahresfinale.

Am **13. Dezember** lädt das **Blaulichtfunkeln an der Feuerwehr** zu einem vorweihnachtlichen Nachmittag für die ganze Familie ein.



Am **20. Dezember** findet das **Weihnachtssingen** auf dem Sportplatz statt – eine schöne Gelegenheit, sich gemeinsam auf die Feiertage einzustimmen.

Der **Wintermarkt** vom **27. bis 31. Dezember** bietet zum Jahresausklang ein vielfältiges Angebot an Ständen und Programmpunkten auf dem Kurplatz.

Am **31. Dezember** findet um **16 Uhr** erstmals ein **Kinderfeuerwerk** am Hauptstrand statt. Um **Mitternacht** folgt das große **Silvesterfeuerwerk** zum Jahreswechsel.

Mit insgesamt über 380 Angeboten über das Jahr hinweg zeigt sich Baabe auch 2025 wieder als lebendiger und vielseitiger Veranstaltungsort. Besonders gefragt sind die 175 geführten Wanderungen und Naturführungen, die Gästen einen besonderen Zugang zur Region ermöglichen. Hinzu kommen 31 Festtage, 76 weitere Einzelveranstaltungen auf der Kurbühne, über 25 sportliche Termine im Rahmen des Lauftreffs und Heidelaufs sowie zehn „Mucken“ am Hafen. 15 Aktivangebote für Kinder, wie „Instrumente bauen“ oder „Teddybär basteln“. Darüber hinaus finden rund 14 % aller Veranstaltungen – insgesamt 52 Termine – im Saal des Haus des Gastes statt, etwa Lesungen, Konzerte oder Vorträge – wetterunabhängig und oft mit kulturellem Schwerpunkt.

Insgesamt lässt sich festhalten: Baabe bietet 2025 ein ausgewogenes, abwechslungsreiches Jahresprogramm, das sowohl Einheimischen als auch Gästen viele Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung bietet – draußen wie drinnen, sportlich, kulturell oder einfach unterhaltsam.

Wir freuen uns 2025 auf zahlreiche Gäste, gelungene Veranstaltungen und hoffentlich gutes Wetter. Aktuelle Informationen finden Sie in den Schaukästen, auf den Stelen oder in unserem Veranstaltungskalender „Urlaubskompass“, der an der Information für Sie bereit liegt.

Wir wünschen Ihnen einen unvergesslichen Sommer und melden uns wieder mit der Winterausgabe des Baaber Lauschlappens im Dezember 2025!

Herzliche Grüße

Ihre Johanna Goldstein

Sonne, Strand und Sozialismus

Urlaub in der DDR



© opus | ingimage.com

Ausstellung zur Urlauberentwicklung
auf der Insel Rügen (Mönchgut)

Heimatemuseum Göhren
Di – Sa | 10 – 16 Uhr
Saison 2025 | 2026


MUSEEN
MÖNCHGUT-GRANZITZ

